

**HKV Handelsschule KV Schaffhausen HMS/KBM
Berufsbildungszentrum Schaffhausen TBM**

AUFNAHMEPRÜFUNG 2015

DEUTSCH

Name _____ Vorname _____

Kandidaten-Nr. _____

Ausbildung HMS KVM MMK TBM

Bitte schreiben Sie nicht mit Bleistift, sondern mit Tinte, Kugelschreiber oder Filzstift in Blau oder Schwarz. **Viel Erfolg!**

Prüfungszeit **100 Minuten**
Teile 1 und 2 50 Minuten (individuell 10 Minuten Pause)
Teil 3 50 Minuten

Teil 1 **Textverständnis und Wortschatz** _____ von max. 25 P.
keine Hilfsmittel

Teil 2 **Grammatik und Orthografie** _____ von max. 25 P.
keine Hilfsmittel

Teil 3 **Textproduktion** _____ von max. 50P.
erlaubt: Duden, Band 1

Total Punkte _____ von max. 100 P.

Note

Visum der korrigierenden Lehrperson _____

A Textbearbeitung

Richtzeit: 50 Minuten

Havarie eines Schiffstraums

Sanna Capello

Das Unglück der Costa Concordia vor Giglio entlarvt unglaubliche Schlampereien und verleitet zu vielfältigen Schlüssen.

5 Als die Costa Concordia am Freitag, dem 13. Januar 2012 um 21:45 Uhr und 5 Sekunden auf der Position 42° 21' 20'' N, 10° 55' 50'' O mit einem Felsen, der dem Riff Le Scole vorgelagert ist, kollidierte, nahm eines der
10 grössten Dramen der modernen Kreuzschiff-fahrt seinen Anfang. Die Costa Concordia war Teil der Flotte der Luxusliner der italienischen Rederei Costa Crociere, die zum britisch-US-amerikanischen und weltgrössten Kreuzfahrt-
15 unternehmen Carnival Corporation & plc gehört.

Ihr Name bedeutet Eintracht und Einheit, wobei die Überlieferung besagt, dass schon bei der Schiffstaufe am 7. Juli 2006 im Hafen von
20 Civitavecchia böse Vorzeichen zu erkennen gewesen wären: Die Flasche, die das tschechische Topmodel Eva Herzigova gegen den Schiffsrumpf schleuderte, zerbarst nicht. Ein böses Omen.

25 Dabei galt die Costa Concordia als luxuriöses Flaggschiff der Mittelmeerkreuzfahrt, mit allem technischen Schnickschnack ausgerüstet, eine schwimmende Kleinstadt auf acht Stockwerken, die weltgrösste Wellnessanlage be-
30 herbergend, die es auf See überhaupt je gab. Für 3'780 Passagiere und 1'100 Besatzungsmitglieder zugelassen, war die Costa Concordia zum Zeitpunkt des Stapellaufs das grösste italienische Kreuzfahrtschiff. Routinemässig
35 führte der Luxusliner die Massenkundschaft ganz nahe zu den Postkarten-Destinationen des Mittelmeers heran, die sich auf der 7'600 km langen Küstenlinie Italiens wie Perlen auf-
40 reihen: Venedig, wo die Riesenkähne unmittelbar am Markusplatz vorbeiziehen, die Meerenge von Messina, die Äolischen und Ägadischen Inseln vor Sizilien sowie die Lieblingsdestinationen der Prominenten: Capri und Ischia. Weiter nördlich die Inseln des
45 toskanischen Archipels Giglio, Elba und

Capraia, dann die Cinque Terre, Portofino und San Remo. Dabei waren die so genannten Verneigungen, Annäherungsmanöver an die Küste, fixe Programmpunkte des Kreuzfahrt-
50 erlebnisses. Wie gefährlich solche Manöver sind, Welch geradezu tödlicher Leichtsinn diesen zu Marketingzwecken angeordneten Verneigungen innewohnt, das zeigt die nun mit 65 Grad Schlagseite unmittelbar vor Giglio
55 auf Grund liegende Costa Concordia eindrücklich. Es muss wohl trotz allem von grossem Glück gesprochen werden, dass von den 4'229 Menschen, die sich an Bord befanden, 4'199 gerettet werden konnten. Für 17
60 Menschen wurde die Costa Concordia zum Grab, 13 Passagiere gelten auch nach Abschluss der Bergungsarbeiten als vermisst. Dass sie jemals gefunden und geborgen werden, ist unwahrscheinlich.

65 Fast scheint es, als bestrafe der Meeresgott Neptun menschliche Selbstüberschätzung in wiederkehrenden Abständen, immer gespenstisch inszeniert und unterstützt von grösstem menschlichem Versagen. Das
70 Unglück von Giglio, eine makabre Vorwegnahme des Gedenkens an den Untergang der Titanic, der sich am 15. April zum hundertsten Mal jährt? Damals wie heute wurden schwere Vorwürfe gegen die Schiffsbetreiber erhoben:
75 Zu wenige (Titanic) oder nicht einsatzbereite (Costa) Rettungsboote, für Notfälle ungenügend instruiertes Personal, eine defekte Blackbox sowie eine zumindest im Falle der Costa höchst fragwürdiges Verhalten des Kapitäns
80 Francesco Schettino. Der überforderte, die Katastrophe verdrängende und zaudernd agierende Leichtmatrose flieht mit einer faden-scheinigen Begründung („Ich bin in ein Rettungsboot gestolpert.“) und überlässt
85 Hunderte von Menschen ihrem Schicksal. Wahrlich kein ruhmreiches Ende der kürzesten Traumschiff-Episode.

Fragen zum Text

25 Punkte

1. Führen Sie näher aus, was die Autorin mit dem Begriff „Schiffstraum“ im Titel meint (1)

.....
.....

2. Was macht die Autorin am Textende mit dem Begriff „Schiffstraum“? (1)

.....
.....
.....

3. Der Text gehört zu der Textsorte Sachtext. Zitieren Sie zwei Stellen mit jeweiligen Zeilenangaben, die dies belegen:

a) Zeile(n): Zitat:(1)

b) Zeile(n): Zitat:(1)

4. Sanna Cappello schreibt von einem der grössten Dramen der modernen Kreuzschiffahrt (Zeile 10). Was will sie mit dem Begriff Drama ausdrücken? Diese Frage können Sie mit einem passenden Synonym oder mit einer Umschreibung beantworten (1).

.....
.....

Was ist in der Literatur unter dem Begriff Drama zu verstehen? – Sie dürfen wieder mit einem passenden Synonym oder einer Umschreibung antworten (1).

.....
.....

5. Suchen Sie die Stelle, die nahelegt, dass eigentlich nichts hätte passieren dürfen:

Zeilen:

Zitat:

6. Wie ist es laut Cappello zu diesem schweren Unfall gekommen? – Schildern Sie in zwei ganzen Sätzen den Unfallhergang (2):

.....
.....
.....

Welchen tieferliegenden Grund erwähnt die Autorin (1)?

.....

7. *Was erfährt der Leser über die Passagiere der Costa Concordia (1)?*

.....

.....

8. *Zitieren Sie zwei Stellen (mit Zeilenangabe!), welche die Meinung Cappellos zu diesem Unfall zum Ausdruck bringen:*

a) Zeile(n): Zitat:(1)

b) Zeile(n): Zitat:(1)

Fassen Sie die Meinung der Autorin in einem Satz zusammen (1):

.....

.....

9. *Inwiefern hatte sowohl der Untergang der Titanic vor über hundert Jahren als auch die Katastrophe der Costa Concordia vor etwas mehr als drei Jahren ein gewisses Unverständnis in der Öffentlichkeit ausgelöst? Antworten Sie in ganzen Sätzen (2):*

.....

.....

.....

.....

10. *Erklären Sie folgende Begriffe mit einem passenden Synonym oder umschreiben Sie (9):*

Havarie (Titel):

Schlamperei (Z. 3):

kollidieren (Z. 9):

fragwürdig (Z. 79):

Destination (Z. 36):

Archipel (Z. 45):

makaber (Z. 70):

zaudernd (Z. 81):

fadenscheinig (Z. 82/83):

Sprachlehre 25 Punkte

1. Wortarten

„Als die Costa Concordia... mit einem Felsen kollidierte, nahm eines der grössten Schiffsdramen seinen Anfang.“ (Z 5-11)

Bestimmen Sie folgende Wörter im obigen Satz (bei Pronomen die Untergruppe, bei Nomen Fall, Zahl und Geschlecht und bei Verben Person, Zahl und Zeitform): (6P)

- Als
- Felsen
- nahm
- der
- seinen
- Anfang

2. Satzlehre (6P)

Die Flasche, die das Model gegen den Schiffsrumpf warf, zerbarst nicht. (Z 21-23)

Den ganzen Satz bezeichnet man als,
bestehend aus einem und einem

Ein böses Omen. (Z 24)

Das nennt man

Was für ein Nebensatz ist

„dass... 4'199 gerettet werden konnten. (Z 57-59)

, die sich an Bord befanden, (Z 58-59)

3. Adjektive (3P)

Geben Sie den Komparativ und den Superlativ folgender Adjektive, wenn das möglich ist:

- wohlhabende Leute
- tödliche Pilze
- naheliegende Lösung

4. Verben (7P)

Aktiv/Passiv (4)

Geben Sie folgende Sätze in der jeweils anderen Form wieder:

Schettino überliess Hunderte von Menschen ihrem Schicksal (Z 80-85)

.....

Es muss wohl trotz allem von grossem Glück gesprochen werden... (Z 56-57)

.....

Indirekte Rede (3)

Setzen Sie folgenden Abschnitt in die indirekte Rede:

„Wie gefährlich solche Manöver sind, welcher geradezu tödlicher Leichtsinns diesen innewohnt..., das zeigt die Costa Concordia eindrücklich.“ (Z 50-53).

Sanna Cappello schreibt, wie

.....

.....

.....

.....

5. Interpunktion (3P)

Nach welcher Regel braucht es auf Zeile 46 nach „Capraia“ ein Komma?

.....

.....

Warum auf Zeile 23 zwischen „schleuderte“ und „zerbarst“?

.....

.....

Auf Zeile 75 müsste das Wort „Zu“ klein geschrieben werden. Warum?

.....

.....

Teil B Textproduktion**50P**

Richtzeit: 50 Minuten

Hilfsmittel: Ein Handwörterbuch

Lassen Sie sich von einem der folgenden Themen zu einem Text anregen:

1. Erzählen Sie eine bewusst gestaltete Geschichte, die mit folgendem Satz**beginnt:**

Eines schönen Sonntags stand am Morgen unsere Hauskatze mit einem Vogel zwischen den Zähnen in unserer Verandatür.

Der letzte Satz des Textes beginnt mit den Worten:

Nie im Leben hätte ich gedacht,

2. Traumferien

Zusammen mit 4300 Menschen an Bord eines Kreuzfahrtschiffs, oder doch vielleicht etwas anderes? Schildern und beschreiben Sie, wie für Sie ideale Ferien aussähen. Sie dürfen gern auch eigene Erfahrungen mit einbeziehen.

3. Die Kehrseite des Massentourismus

Nicht alles ist eitel Freude, wenn immer mehr Menschen immer billiger überall hin reisen können. Setzen Sie sich mit dem Problem auseinander.